

Moderne Märchen und andere Lügen!

Modern fairy tales and other lies!

Matthias Lück

Ausgewählte Arbeiten aus den Jahren
2019 bis 2021.

Matthias Lück

Der brandenburgische Künstler Matthias Lück wurde 1984 in Strausberg geboren. Aufgewachsen in der Stadt Müncheberg, näherte sich Matthias der traditionellen Form der Malerei durch Erfahrungen in den Gestaltungsbereichen der Urban Art. In seiner figurativen Bildsprache greift er zeitrelevante Themen auf und setzt sie mithilfe collageartiger Bildräume zueinander in Beziehung. Seine farbigen Werke haben narrativen Charakter.

Lück erschafft die jeweiligen Geschichten durch die malerische Wiedergabe teils symbolischer Alltagsgegenständen, die mit einer dialogischen Ordnung versehen sind, somit aufeinander und auf den Betrachter wirken. Auf der Suche nach seinem künstlerischen Schwerpunkt lädt Matthias Sie auf eine Reise ein. Er eröffnet eine Welt mit viel Spielraum für eigene Interpretationen und Herangehensweisen.

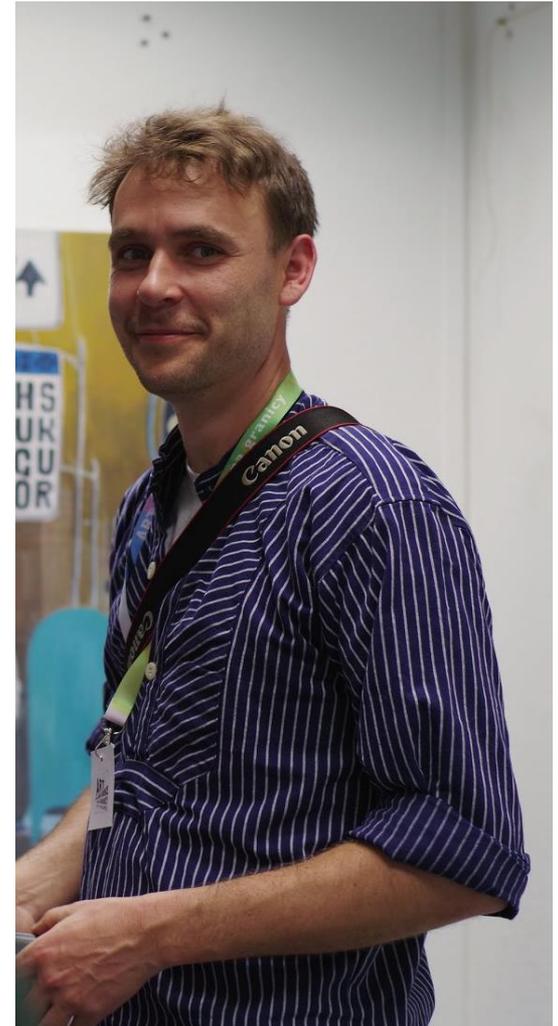
„Verändere die Welt, sie braucht es. „

Bertold Brecht

The brandenburg artist Matthias Lück was born in Strausberg in 1984. Growing up in the city of Müncheberg, which is known for its research location in the field of agriculture, Matthias approached the traditional form of painting through experience in the design areas of urban art. In his figurative imagery he captures topics relevant to the time and relates them to one another with the aid of collage-like pictorial spaces. His colored works have a narrative character.

Lück creates the respective stories through the painterly rendering of symbolic everyday objects, which are provided with a dialogical order, affect each other and the viewer. In search of his artistic focus, Matthias invites you on a journey. It opens up a world with plenty of scope for your own interpretations and approaches.

“Change the world, she needs it. “
Bertolt Brecht



Porträt Matthias Lück Foto von Marta Fochtmann



„Bengalgeflüster 1“
Acrylfarbe auf Leinwand
40 cm x 40 cm
2019



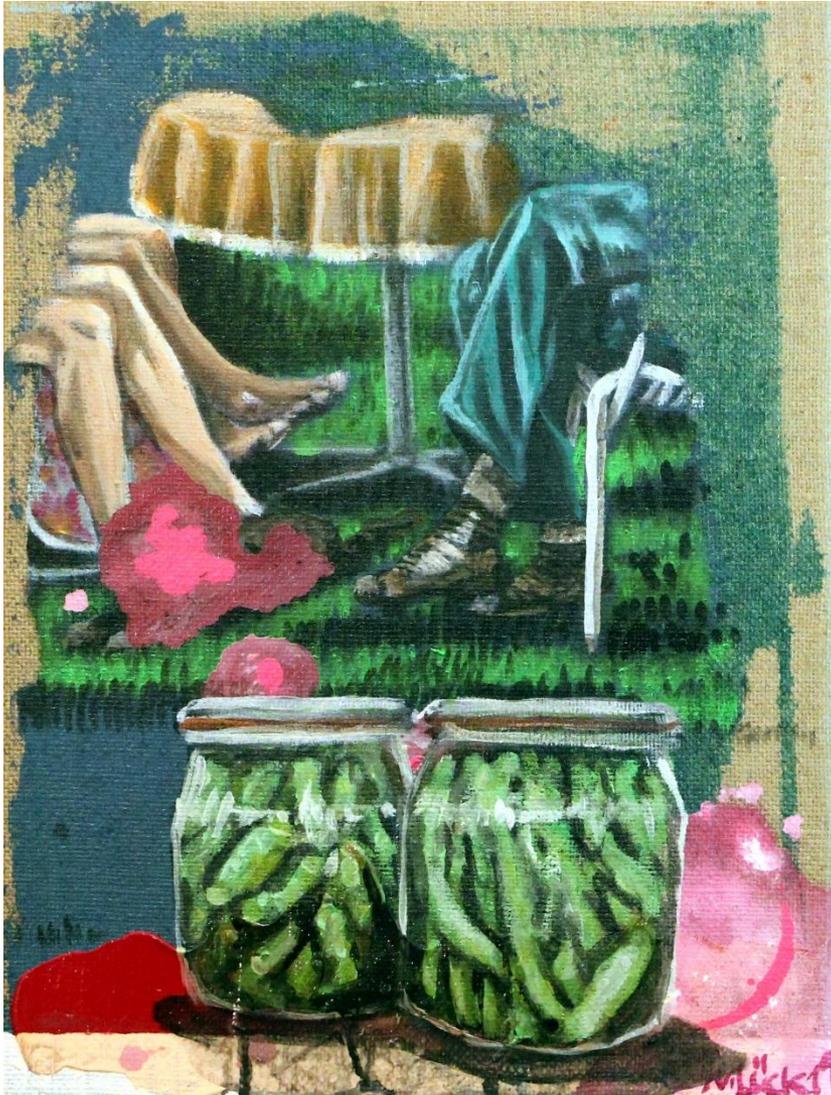
„Bengalgeflüster 2“
Acrylfarbe auf Leinwand
40 cm x 40 cm
2019



„Peachy“
Acrylfarbe auf Leinwand
30 cm x 40 cm
2019



„Schmusi mit Susi“
Acrylfarbe auf Leinwand
30 cm x 40 cm
2019



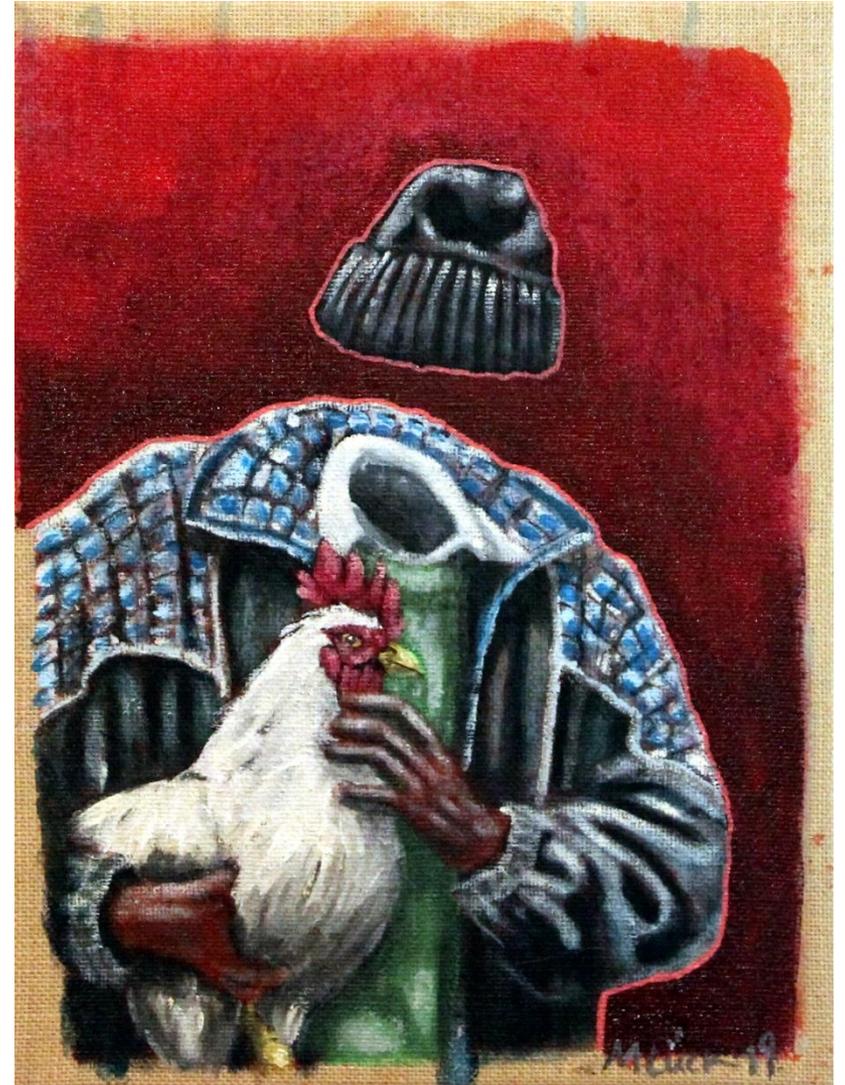
„Im Garten nichts Neues!“
Acrylfarbe auf Leinwand
40 cm x 30 cm
2019



„DUFT“
Acrylfarbe auf Leinwand
40 cm x 30 cm
2019



„Das goldene Zeitalter!“
Acrylfarbe auf Leinwand
40 cm x 30 cm
2019



„Kopfloses Geflatter“
Acrylfarbe auf Leinwand
40 cm x 30 cm
2019



„Ein Freund für alle Fälle!“
Acrylfarbe auf Leinwand
30 cm x 40 cm
2019



Bild.1
 „Unter dem Selben Himmel!“
 "Under the same sky!"

Dies sind zwei Arbeiten für die Urban-ART-
 Ausstellung zum Thema uatwix.
 Farbe auf Papier
 A1

„WIR“ ist mehr als die Summe jedes Individuums.
 Der Abgrund zwischen uns wird gebildet durch unser
 Geschlecht, die Farbe unserer Haut, den Ort unserer
 Geburt und die Blase in die wir hineinwachsen mit all
 den Konventionen die uns lehren unsere ART des
 Lebens gegenüber anderen Lebensentwürfen zu
 verteidigen.

Was braucht der Mensch?
 Was ist der Mensch?
 Wann ist der Mensch?
 Warum ist der Mensch?

Schaut man auf die Anfänge so sind wir alle AFFEN,
 erst mit einem Stock, heute mit irgendeinem
 elektronischen Gadget an einem Stock.

Wir sind primitiv mit all unserem Fortschritt.

We're still MONKEYS!

Wenn wir den Mantel des Schweigens lüften, uns
 völlig entkleiden, nackter als nackt sind, unsere
 Schale abwerfen, sind wir wieder gleich.

„AM ENDE BLEIBT DER REST!“

Bild.1 „Unter demselben Himmel!“
 Bild.2 „Was bleibt ist der Rest!“



Bild.2
„Was bleibt ist der Rest!“
"What remains is the rest!"

These are two works for the Urban ART exhibition on the topic of uatwix.
Color on A1 paper

"WE" is more than the sum of each individual. The abyss between us is formed by our gender, the color of our skin, the place where we were born and the bubble we grow into with all the conventions that teach us to defend our WAY of life against other ways of life.

What does man need?

What is the human?

When is human

Why is human?

If you look at the beginnings, we are all MONKEYS, first with a stick, now with some electronic gadget on a stick.

We are primitive with all our progress.

We're still MONKEYS!

When we lift the cloak of silence, undress completely, are more naked than naked, throw off our shell, we are the same again.

"IN THE END, THE REST REMAINS!"

Image.1 "Under the same sky!"

Image.2 "What remains is the rest!"



„Die Kommandobrücke“
"The Command Bridge"
Acrylfarbe auf Leinwand
120 cm x 100 cm
2020



„Wann ist ein Zeichen, ein Zeichen?“
"When is a sign, a sign?"
Acrylfarbe auf Leinwand
100 cm x 100 cm
2020



„The pink balloon!“
Acrylfarbe auf Leinwand
150 cm x 130 cm
2020



„It's just a holy fire!“
Acrylfarbe auf Leinwand
120 cm x 100 cm
2020



„Flucht nach Vorn!“
"Escape to the front!"
Acrylfarbe auf Leinwand
100 cm x 150 cm
2020



„Irgendwo im Garten“
"Somewhere in the Garden"
Acrylfarbe auf Leinwand
120 cm x 100 cm
2020



„Bereit für die Zukunft!“
„Ready for future“
Acrylfarbe auf Leinwand
100 cm x 80 cm
2021



„Utopie und Maskerade!“
"Utopia and masquerade!"
Acrylfarbe auf Leinwand
100 cm x 120 cm
2021



„Rummel bleibt Rummel!“
„The hype remains hype!“
Acrylfarbe auf Leinwand
120 cm x 140 cm
2021



„Wer sind wir und wenn ja wie viele?“
"Who are we and if so how many?"
Acrylfarbe auf Leinwand
120 cm x 100 cm
2020



„The milky way!“
Acrylfarbe auf Leinwand
120 cm x 100 cm
2021

The Milky Way of life.

Was haben wir zu bieten, WIR, die Wohlstandsgesellschaft. Hinsichtlich der Probleme die wir in den nächsten Jahren Global zu bewältigen haben. Die Art zu leben, UNSERE art zu leben steht in der Kritik, zu Recht! Unsere Medien propagieren den Wohlstand, schreien ihn in die Welt hinaus. Wir leben im Schlaraffenland! Grundwasserpegel sinken, Swimmingpool im Garten, Cocktails mit Schirmchen, ertränken wir die Zweifel. Dem weißen Menschen geht es sehr gut auf der Welt.

Wir sind eine Plage, wir tun so als wäre unsere Art zu leben die richtige. Wir haben den Abstand verloren den Abstand zum Leben.

Symbole und Herzchen überall! Was soll ich tun? Ich fühle mich verloren, schwebend, irgendwo am Rande der Milchstraße ohne zu sehen was da auf mich zurollt.

The Milky Way of Life.

What do we have to offer, WE, the affluent society. Regarding the problems we have to deal with globally in the next few years. The way of living, OUR way of living, is being criticized, and rightly so! Our media propagate prosperity, shout it out to the world. We live in Cockaigne! Groundwater levels drop, swimming pool in the garden, cocktails with umbrellas, let's drown the doubts. The white man is doing very well in the world.

We are a nuisance, we pretend our way of life is the right one. We have lost the distance, the distance to life.

Symbols and hearts everywhere! What should I do? I feel lost, floating somewhere on the edge of the Milky Way without seeing what's rolling towards me.



„Die Sternsammlerin!“
"The Star Gatherer!"
Acrylfarbe auf Leinwand
120 cm x 90 cm
2021



„Permanente Einflussnahme“
"Permanent Influence"
Acrylfarbe auf Leinwand
130 cm x 170 cm
2021



„Hinter mir die Nacht“
"Behind me the night"
Acrylfarbe auf Leinwand
100 cm x 120 cm
2021

Matthias Lück

- 1984 born in Strausberg, grew up in Müncheberg
- 2001 - 2003 high school diploma in social education
- from 2003 autodidactic access to painting by livening up gray walls
- 2003 - 2010 study of mechanical engineering
- from 2010 beginning with work on canvas including a variety of painting materials
- 2011 - 2013 training as electronics technician
- from 2013 freelance artist and own studio in Buckow
- from 2020 living and working in Müncheberg

www.lueckart.de